

## Test-CD für die auditiven Funktionen

### Testbogen

<b>Name:</b>
<b>Vorname:</b>
<b>Geburtsdatum:</b>
<b>Testdatum:</b>



**Testsignal**

Zur Einstellung der Abhörlautstärke. Die Kopfhörerlautstärke am CD-Player von ganz leise langsam ansteigend so laut einstellen, dass die Rauschimpulse gerade wahrgenommen werden. Alle Tests müssen danach mit einer Sprachlautstärke von rund 65 dB gehört werden. Die Einstellung am Gerät markieren (bitte unbedingt in der Beschreibung nachlesen!).

**1. Track**

Rauschimpulse, hörschwelengefiltert, 100-12000 Hz, Länge: 750 ms, Pause: 500 ms, -52 dB, Dauer 33 Sek.

**Sätze nachsprechen:**

Die Sätze sollen wortgleich wiedergegeben werden.

**2. Track: Einleitung**

"Du hörst jetzt verschiedene Sätze. Sprich diese einfach nach."

	Satz (Ergebnis unter den Satz schreiben)	Alter	Datum:
<b>3. Track</b>	Schau. Er schläft. Sie steht auf. Er zieht sich um. Ich fange den Ball.	ab 3 J.	
<b>4. Track</b>	Sie sieht den alten Mann.	ab 4 J.	
<b>5. Track</b>	Er kann schon gut bis 17 zählen.	ab 5 J.	
<b>6. Track</b>	Vielleicht bekommt er zum Geburtstag ein neues Fahrrad.		
<b>7. Track</b>	Er darf am Sonntag mit dem Großvater in den Zoo gehen.	ab 6-7 J.	
<b>8. Track</b>	Heute nachmittag werde ich das Diktat abschreiben, das wir gestern in der Schule geübt haben.	ab 11 J.	

**Geschichte nacherzählen:**

Die Geschichte soll inhaltstreu (mit eigenen Worten) wiedergegeben werden. Der Text ist nach Sinneinheiten dargestellt. Haken Sie richtig wiedergegebene Sinneinheiten im Text ab und notieren Sie abweichende Erzählungen im rechten Feld.

**9. Track: Einleitung**

"Nun hörst du eine kurze Geschichte. Wenn die Geschichte zu Ende ist, bist du an der Reihe. Du erzählst dann die gleiche Geschichte so genau wie möglich"

	Geschichte	Ergebnis:	Datum:
<b>10. Track</b>	<p>Es war einmal ein <u>Junge</u>.</p> <p>Er war <u>krank</u> und musste den ganzen Tag <u>im Bett liegen</u>.</p> <p>Sogar der <u>Doktor</u> besuchte ihn.</p> <p>Eines Tages war das <u>Fenster</u> ein bisschen <u>geöffnet</u>.</p> <p>Da setzte sich ein <u>Vogel</u> auf das <u>Fensterbrett</u> und <u>pfiff</u> ein schönes <u>Lied</u>.</p> <p>Als der <u>Junge</u> wieder <u>gesund</u> war,</p> <p>streute er dem <u>Vogel</u> einige Male <u>Körnchen</u> auf das <u>Fensterbrett</u>.</p> <p>Er wollte sich bei ihm <u>bedanken</u>.</p>		

Die relevanten Sinneinheiten sind unterstrichen. Dies ist ein Beobachtungstest (siehe Beschreibung).

## Wortergänzungstest

### 11. Track: Einleitung

"Du hörst jetzt einzelne Worte. Doch in den Worten fehlt mindestens ein Buchstabe! Finde heraus, welche Buchstaben fehlen und sprich das Wort aus. Zum Beispiel: wenn du Zie-e hörst, sagst du Ziege oder wenn du Ei-en-ahn hörst, sagst du Eisenbahn!"  
 Pause zw. den Silben: 1 Sek. (Zweissilber) 0,8 Sek (Mehrsilber) / Pause zum Nachsprechen: 3 Sek.

**Abbruchkriterium: wenn mehr als 3 Items nacheinander nicht richtig gelöst wurden, kann der Test abgebrochen werden. Gezählt wird ein Punkt für jedes richtig gelöste Wort.**

12. Track: Test					Datum:
1	Kühlsch(r)ank		10	Ge(b)urts(t)ag	Abbruch: <input type="checkbox"/> Bemerkungen:
2	Blei(st)ift		11	(F)uß(b)all	
3	Kar(t)offel		12	Reiß(v)er(sch)luss	
4	To(m)ate		13	(R)egen(w)urm	
5	Ba(n)ane		14	Se(g)el(sch)iff	
6	Vogel(n)est		15	So(nn)en(sch)irm	
7	Schul(b)uch		16	Koch(t)opf(d)eckel	
8	Spie(g)el		17	(T)ele(f)on(b)uch	
9	Pa(p)a(g)ei			Richtige von 17: <input style="width: 100px;" type="text"/>	

### Normwerte 2003

	7jährige	Jungen	Mädchen	8jährige	Jungen	Mädchen
sehr schwach	PR 3	1	6	PR 3	5	5
schwach	PR 15	6	8	PR 15	6	8
untere Norm	PR 25	7	9	PR 25	8	9
Norm	PR 50	10	10	PR 50	11	11
obere Norm	PR 75	12	12	PR 75	12	13

## Lautverbindungstest

### 13. Track: Einleitung

"Du hörst jetzt kurze einfache Worte. Doch in den Worten ist eine lange Pause eingebaut worden. Finde heraus, welches Wort gemeint ist und sprich es dann aus. Zum Beispiel: wenn du N-ase hörst, sagst du Nase."  
 Pause im Wort 0,6 Sek./ Pause zum Nachsprechen: 3 Sek.

**Abbruchkriterium: wenn mehr als 3 Items nacheinander nicht richtig gelöst wurden, kann der Test abgebrochen werden. Gezählt wird ein Punkt für jedes richtig gelöste Wort.**

14. Track: Test					Datum:
1	F-uß		10	H-u-t	Abbruch: <input type="checkbox"/> Bemerkungen:
2	T-isch		11	L-ich-t	
3	Sch-üssel		12	B-u-ch	
4	K-uh		13	K-o-pf	
5	W-ind		14	N-a-s-e	
6	Z-ange		15	Fl-a-sch-e	
7	B-aum		16	D-o-s-e	
8	M-und		17	P-a-p-i-e-r	
9	Au-t-o			Richtige von 17: <input style="width: 100px;" type="text"/>	

### Normwerte 2003

	7jährige	Jungen	Mädchen	8jährige	Jungen	Mädchen
sehr schwach	PR 3	3	7	PR 3	6	8
schwach	PR 15	8	10	PR 15	10	10
untere Norm	PR 25	10	11	PR 25	11	12
Norm	PR 50	13	13	PR 50	13	13
obere Norm	PR 75	14	15	PR 75	15	15

**Dichotischer Hörtest**

**15. Track Einleitung**

"Du hörst zur gleichen Zeit zwei Wörter. Auf dem einen Ohr hörst du zum Beispiel Schneeball und auf dem anderen Rollschuh. Du sagst nun Schneeball - Rollschuh oder Rollschuh - Schneeball. Die Reihenfolge ist unwichtig."

**Test: Wortfolgezeit = 6 Sek; dadurch ca. 5 Sek. Antwortzeit. Benutzen Sie die Pausentaste am CD-Player, wenn es nötig ist.**

16. Track	Links	x = erstgenannt (optional)		Rechts	x = erstgenannt (optional)		Datum:
		1. Silbe	2. Silbe		1. Silbe	2. Silbe	
1	Kirsch-baum			Eis-bär			Pausen wurden verlängert: <input type="checkbox"/>  Bemerkungen:
2	Hand-schuh			Zünd-holz			
3	Schwimm-bad			Jagd-hund			
4	Spiel-zeug			Schnell-zug			
5	Schul-heft			Hals-tuch			
6	Tisch-tuch			Flug-zeug			
7	Vor-hang			Kuh-milch			
8	Haus-tür			Schul-freund			
9	Nuss-baum			Kirch-turm			
10	Blei-stift			Turn-platz			
11	Kopf-weh			Zwie-back			
12	Schul-haus			Milch-mann			
13	Kuh-stall			Schul-buch			
14	Nuss-kern			Zahn-arzt			
15	Farb-stift			Brat-wurst			
16	Hoch-zeit			Steh-platz			
17	Bahn-hof			Arm-band			
18	Schlitt-schuh			Markt-platz			
19	Wand-uhr			Gold-fisch			
20	Christ-baum			Fuß-ball			
21	Schnee-ball			Turn-schuh			
22	Nacht-hemd			Schnee-mann			
23	Hand-tuch			Christ-kind			
24	Schul-bank			Mahl-zeit			
25	Hals-weh			Weih-nacht			
Richtige	von je 12,5:			von je 12,5:			Richtige von 25 links
							Richtige von 25 rechts

**Jede Silbe eines Wortes zählt einen 1/2 Punkt, also 1 Punkt pro Wort.**

**Normwerte 2003**

	7jährige	Jungen	Mädchen	8jährige	Jungen	Mädchen	
sehr schwach	PR 3	23	20	PR 3	21	21	Ergebnisse für links und rechts addieren (max. 50 richtige).
schwach	PR 15	25	25	PR 15	25	28	
untere Norm	PR 25	30	30	PR 25	29	37	Erfahrungswerte von 1997 finden Sie in der Beschreibung.
Norm	PR 50	37	36	PR 50	37	43	
obere Norm	PR 75	41	42	PR 75	43	46	

**Akustische Merkfähigkeit (Nonsens-Silben, monoton)**

**17. Track Einleitung**

"Du hörst nun erst kurze und dann immer längere Quatschwörter. Nach jedem Quatschwort gibt es eine Pause. Dann hast du Zeit, das Wort nachzusprechen. Sind deine Ohren bereit? Es geht los!"

**Abbruchkriterium: wenn mehr als 4 Items nacheinander nicht richtig gelöst wurden, kann der Test abgebrochen werden. Alle Silben jedes Quatschwortes müssen richtig sein. Dann gibt es 1 Punkt pro Quatschwort.**

Test:	18. Track	19. Track	20. Track	21. Track	22. Track	Datum:
Antwortzeit	2,5 Sek.	3,5 Sek.	6 Sek.	7,5 Sek.	9,5 Sek.	
Silbenlänge	2	3	4	5	6	
						<b>Abbruch:</b> <input type="checkbox"/>
						<b>Bemerkungen:</b>
						<b>Richtige von 30:</b>
Richtige von je 6:						

**Normwerte 2003**

	7jährige	Jungen	Mädchen	8jährige	Jungen	Mädchen	Anzahl Phonemfehler (Nebenbeobachtung) Zusammenfassung siehe Seite 9
sehr schwach	PR 3	5	5	PR 3	8	3	a: e: i:
schwach	PR 15	9	8	PR 15	9	10	o: u:
untere Norm	PR 25	10	10	PR 25	11	12	r: l: n:
Norm	PR 50	12	13	PR 50	13	14	m: g: d:
obere Norm	PR 75	15	16	PR 75	17	19	k: p: t:
für Vergleiche mit älteren Normwerten siehe Beschreibung.							b: f: s:

**Zahlentest monoton**

**23. Track Einleitung**

"Du hörst nun erst wenige, dann immer mehr einzelne Zahlen. In der Pause sprichst du alle Zahlen so nach, wie du sie gehört hast." **Abbruchkriterium: wenn mehr als 3 Items nacheinander nicht richtig gelöst wurden, kann der Test abgebrochen werden. Gezählt wird 1 Punkt für jede richtig gelöste Zahlenkolonne.**

24. Track	25. Track	26. Track	27. Track	28. Track	29. Track	Datum:
2 Ziffern:	3 Ziffern:	4 Ziffern:	5 Ziffern:	6 Ziffern:	7 Ziffern:	
5 1	3 7 6	4 1 7 3	8 4 2 3 9	3 8 9 1 7 4	7 5 3 1 4 6 2	<b>Abbruch:</b> <input type="checkbox"/>
7 6	2 8 4	6 2 5 8	5 7 1 8 6	7 9 6 4 8 3	9 1 6 4 7 3 8	<b>Bemerkungen:</b>
8 3	4 7 5	3 9 4 7	6 5 8 4 1	1 3 5 6 8 7	8 6 4 3 5 9 7	
4 2	9 1 2	5 0 8 1	4 7 9 6 2	0 6 9 2 5 9	6 3 8 6 0 5 1	<b>Richtige von 24:</b>
von 4	von 4	von 4	von 4	von 4	von 4	

**Normwerte 2003**

	7jährige	Jungen	Mädchen	8jährige	Jungen	Mädchen
sehr schwach	PR 3	7	8	PR 3	9	9
schwach	PR 15	10	10	PR 15	10	10
untere Norm	PR 25	11	11	PR 25	11	11
Norm	PR 50	13	13	PR 50	13	13
obere Norm	PR 75	15	15	PR 75	15	16

**Lautunterscheidungstests Stufe 1** Früher: WTT 1 (Wahrnehmungstrennschärfetest)

**30. Einleitung für alle Tests (im Bereich LUT):**

"Du hörst nun ganz komische Worte, die niemand versteht. Diese heißen Quatschworte, denn sie haben keine Bedeutung."

**31. Track Einleitung für LUT 1:**

"Die Quatschwörter kommen mal von links und mal von rechts. Jedesmal, wenn du eines hörst, sprichst du es sofort nach. Bist du bereit?"

<b>32.Track</b>	Links	Antwort	Rechts	Antwort	Nebenbeobachtung Phonemfehler (optional)					Datum:	
					Vokale	links	von	rechts	von		
1	AFI		OTE								
2	IDA		EFO		a		11		4		
3	EBU		ADI		e		6		11	<b>Bemerkungen:</b>	
4	AGO		IKE		i		7		8		
5	OTE		EBI		o		5		5		
6	AKO		IGU		u		3		4		
7	IBA		EPO		Konsonanten						
8	EGI		AKE		b		2		2		
9	OTI		EWO		d		2		2		
10	AWE		IGA		f		2		2		
11	IPA		EDU		g		2		2		
12	UKA		IWE		k		2		2		
13	AFO		EBU		p		2		2		
14	EPA		OTE		t		2		2		
15	EWU		IFA		w		2		2		
16	ADI		IPU								
Richtige von 16: L <input type="text"/> R <input type="text"/>					Zusammenfassung siehe Seite 9						

Jeder richtige Konsonant zählt 1 Punkt. Vokale können anders wiedergegeben werden.

<b>33.Track</b>	Links	Antwort	Rechts	Antwort	Nebenbeobachtung Phonemfehler (optional)					Datum:	
----- mit Störgeräusch -----											
					Vokale	links	von	rechts	von		
1	OTI		EWO								
2	AWE		IGA		a		11		4	<b>Bemerkungen:</b>	
3	IPA		EDU		e		6		11		
4	UKA		IWE		i		7		8		
5	AFO		EBU		o		5		5		
6	EPA		OTE		u		3		4		
7	EWU		IFA		Konsonanten						
8	ADI		IPU		b		2		2		
9	AFI		OTE		d		2		2		
10	IDA		EFO		f		2		2		
11	EBU		ADI		g		2		2		
12	AGO		IKE		k		2		2		
13	OTE		EBI		p		2		2		
14	AKO		IGU		t		2		2		
15	IBA		EPO		w		2		2		
16	EGI		AKE								
Richtige von 16: L <input type="text"/> R <input type="text"/>					Zusammenfassung siehe Seite 9						

Jeder richtige Konsonant zählt 1 Punkt. Vokale können anders wiedergegeben werden.

## Lautunterscheidungstest Stufe 2 Früher: WTT 2 (Wahrnehmungstrennschärfetest)

### 34. Track Einleitung für LUT 2:

"Nun hörst du auf einem Ohr gleich zwei Quatschwörter. Diese sprichst du in der gleichen Reihenfolge nach, wie du sie gehört hast, zum Beispiel: ika-ota und du sagst ika-ota. Danach geht es auf dem anderen Ohr genauso weiter. Es geht los!"

35. Track	Links		Rechts		Nebenbeobachtung Phonemfehler (optional)				Datum:
					Vokale	links	von	rechts	von
1	EFA	OPI							
2			AFO	ETI	a		7		7
3	UKA	OBE			e		7		9
4			IGA	EWU	i		8		8
5	EWI	UDA			o		6		5
6			APU	EKI	u		4		3
7	ATI	OGE			Konsonanten				
8			EDA	IBU	b		2		2
9	ITO	UDI			d		2		2
10			AKI	EDO	f		2		2
11	EBI	AFE			g		2		2
12			IPA	OTE	k		2		2
13	OKA	IWE			p		2		2
14			ABI	EGO	t		2		2
15	IPU	AGO			w		2		2
16			EWI	OFE					
Richtige von 16:		L		R	Zusammenfassung siehe Seite 9				

**Jeder richtige Konsonant zählt 1 Punkt. Vokale können anders wiedergegeben werden.**

36. Track	Links (mit Störgeräusch)		Rechts (mit Störgeräusch)		Nebenbeobachtung Phonemfehler (optional)				Datum:
					Vokale	links	von	rechts	von
1	ITO	UDI							
2			AKI	EDO	a		7		7
3	EBI	AFE			e		7		9
4			IPA	OTE	i		8		8
5	OKA	IWE			o		6		5
6			ABI	EGO	u		4		3
7	IPU	AGO			Konsonanten				
8			EWI	OFE	b		2		2
9	EFA	OPI			d		2		2
10			AFO	ETI	f		2		2
11	UKA	OBE			g		2		2
12			IGA	EWU	k		2		2
13	EWI	UDA			p		2		2
14			APU	EKI	t		2		2
15	ATI	OGE			w		2		2
16			EDA	IBU					
Richtige von 16:		L		R	Zusammenfassung siehe Seite 9				

**Jeder richtige Konsonant zählt 1 Punkt. Vokale können anders wiedergegeben werden.**

**Lautunterscheidungstest Stufe 3** Früher: WTT 3 (Wahrnehmungstrennschärfetest)

**37. Track Einleitung für LUT 3:**

"Jetzt wollen wir herausfinden, welches Deiner Ohren geschickter ist. Jedes Ohr bekommt nun ein Quatschwort. Wenn du beide gehört hast, sprichst du sie in der gleichen Reihenfolge nach. Bist du bereit?"

38. Track	Links	Rechts	Rechts	Links	Nebenbeobachtung Phonemfehler (optional)					Datum:
mit Störgeräusch										
1	AGO	IPE			Vokale	links	von	rechts	von	Bemerkungen:
2			ETO	AWI	a		6		10	
3	OKA	EGI			e		7		8	
4			EPA	UFI	i		5		8	
5	EWO	ODA			o		8		4	
6			EFA	ITU	u		6		2	
7	OBA	UKE			Konsonanten					
8			IDA	OBE	b		2		2	
9	EBO	AWI			d		2		2	
10			AGU	ITA	f		2		2	
11	EDU	API			g		2		2	
12			OFE	UBE	k		2		2	
13	IPE	OKE			p		2		2	
14			ATI	EGU	t		2		2	
15	OKA	IFA			w		2		2	
16			AWI	ODU						
Richtige von je 8:	L	R	R	L	Zusammenfassung siehe Seite 9					Richtige von 16 links
										Richtige von 16 rechts

Jeder richtige Konsonant zählt 1 Punkt. Vokale können anders wiedergegeben werden (gilt auch für LUT Stufe 4).

**Lautunterscheidungstest LUT Stufe 4** Früher: WTT 4 (Wahrnehmungstrennschärfetest)

**39. Track Einleitung**

"Jetzt dürfen Deine Ohren beide zugleich aufpassen. Du hörst nun auf beiden Ohren ein solches Quatschwort. In der Pause sprichst du die beiden Quatschwörter einfach nach."

40. Track	L=Links; R=Rechts; erste Silbe in linker Spalte					Nebenbeobachtung Phonemfehler (optional)					Datum:
1	R	IDA		L	OBU	Vokale	links	von	rechts	von	Bemerkungen:
2	L	OBA		R	UKE	a		8		7	
3	R	EFA		L	ITU	e		4		10	
4	L	IWE		R	ODA	i		8		6	
5	R	EPA		L	UFI	o		7		4	
6	L	OKA		R	EGI	u		5		5	
7	R	ETO		L	AWI	Konsonanten					
8	L	AGO		R	IPE	b		2		2	
9	R	ODU		L	AWI	d		2		2	
10	L	OKA		R	EFU	f		2		2	
11	R	EGU		L	ATI	g		2		2	
12	L	IPE		R	OKE	k		2		2	
13	R	UBE		L	OFI	p		2		2	
14	L	EDU		R	API	t		2		2	
15	R	ITA		L	AGU	w		2		2	
16	L	EBO		R	AWI						
Richtige von 16:	L			R		Zusammenfassung siehe Seite 9					Richtige von 16 links
											Richtige von 16 rechts

## LUT Normwerte 2003 (nur LUT 1):

		LUT 1 (ohne Störgeräusch)				LUT 1 (mit Störgeräusch)			
		7jährige		8jährige		7jährige		8jährige	
		Jungen	Mädchen	Jungen	Mädchen	Jungen	Mädchen	Jungen	Mädchen
sehr schwach	PR 3	9	25	24	20	0	20	21	20
schwach	PR 15	28	28	28	27	25	26	25	26
untere Norm	PR 25	29	29	30	29	26	27	26	27
Norm	PR 50	30	30	31	31	27	28	28	28
obere Norm	PR 75	31	31	32	32	29	29	29	29

Ergebnisse für links und rechts addieren (max. 32 richtige)

## LUT Erfahrungswerte LUT 1-3:

	LUT 1 (ohne Störgeräusch) ab 6 Jahre	LUT 1 (mit Störgeräusch) ab 6 Jahre	LUT 2 (ohne Störgeräusch) ab 6 Jahre	LUT 2 (mit Störgeräusch) ab 6 Jahre	LUT 3 (mit Störgeräusch) ab 6 Jahre
auffällig	<=13	<=13	<=13	<=13	<=13
Normal	14-16	14-16	14-16	14-16	14-16

Erfahrungswerte aus der Praxis für Logopädie Sabine Minning.  
 Hier werden die Richtigen vom linken und rechten Ohr getrennt bewertet ! (max. 16 richtige)  
 Beachten Sie die Schwankungen zwischen dem linken und rechten Ohr und vergleichen Sie diese mit dem dichotischen Hörtest.  
 Für LUT 4 liegen noch keine Norm- oder Erfahrungswerte vor.

## Zusammenfassung der Nebenbeobachtungen auf Lautebene

Übertragen Sie die Phonemfehler aus verschiedenen Tests in diese Tabelle, um Häufungen von Lautverwechslungen in der Wahrnehmung bzw. in der Artikulation festzustellen. Allgemein gilt: es gibt nur dann einen Fehlerpunkt, wenn das Phonem tatsächlich falsch gesprochen wurde. Wenn es nicht gesprochen wurde, wird auch kein Fehlerpunkt erhoben.

Test	LUT Stufe 1		LUT Stufe 2		LUT Stufe 3	LUT Stufe 4	Akustische Merkfähigkeit
	-	Störgeräusch	-	Störgeräusch	Störgeräusch	verdeckend	
Hintergrund	-	Störgeräusch	-	Störgeräusch	Störgeräusch	verdeckend	-
Vokale							
a							
e							
i							
o							
u							
Konsonanten							
b							
d							
f							
g							
k							
p							
t							
w							
r*							
l*							
n*							
m*							
ʈ*							
s*							

\* im Test „Akustische Merkfähigkeit“ ist zu beachten, dass auch Serialitätsfehler vorkommen können, die nicht als Fehler auf der Phonemebene gewertet werden können wie z.B. le-ra oder la-re statt re-la).

**Hochtonverstehen**

**41. Track: Vortest / Einleitung**

"Du hörst gleich einzelne Worte, bei welchen jemand die tiefen Töne herausgenommen hat. Deshalb klingen diese Worte ganz leise. Also spitze Deine Ohren und sprich die Worte einfach nach:"

**Abbruchkriterium: 1. Wenn in einer Frequenz (Spalte) die ersten 4 Worte nicht verstanden wurden, dann auf den nächsten Track wechseln. 2. Wenn alle 10 Worte richtig wiedergegeben wurden, wird der Test beendet.**

		<u>42. Track</u>	<u>43. Track</u>	<u>44. Track</u>	<u>45. Track</u>	Datum:
	Frequenz	4000 Hz	3000 Hz	2000 Hz	1000 Hz	
<b>1</b>	Einkaufen					<b>Bemerkungen:</b>
<b>2</b>	Austrinken					
<b>3</b>	Einpflanzen					
<b>4</b>	Aufstehen					
<b>5</b>	Hinbringen					
<b>6</b>	Anziehen					
<b>7</b>	Umblättern					
<b>8</b>	Aufessen					
<b>9</b>	Hinsetzen					
<b>10</b>	Anschrauben					
	Richtige:	von 10	von 10	von 10	von 10	

**Normwerte 2003**

	Track 42	7jährige		8jährige		Track 43	7jährige		8jährige	
	4000 Hz:	Jungen	Mädchen	Jungen	Mädchen	3000 Hz:	Jungen	Mädchen	Jungen	Mädchen
sehr schwach	PR 3	0	0	4	0		3	5	4	3
schwach	PR 15	3	3	6	1		5	7	6	5
untere Norm	PR 25	4	4	7	3		7	8	7	7
Norm	PR 50	6	6	9	8		9	9	9	9
obere Norm	PR 75	8	8	10	9		10	10	10	10

**Zeitkomprimierter Text**

Sprechen Sie eine Einleitung selbst vor: „Was sind eigentlich Beuteltiere? Hör genau hin, denn die Sprecherin redet sehr schnell. Sprich die Sätze langsam nach“

**Test: In der Pause (ca. 3 Sek. zwischen den Absätzen) soll der Satz/Satzteil nachgesprochen werden (ev. Pause mit Pausentaste verlängern). Die Geschwindigkeiten 150/100% nur durchführen, wenn die Geschwindigkeiten 220/150% nicht wiedergegeben werden konnten.**

	Satz	Geschw.	Datum:
<b>46. Track</b>	Beuteltiere finden wir vor allem in Australien.  Bei der Geburt sind die Jungen winzig klein und noch ganz unfertig.  Sie klettern gleich in eine Hauttasche am Bauch ihrer Mutter.  Dort verbringen Sie das erste halbe Lebensjahr.	220%	
<b>47. Track</b>	Im Beutel finden die Jungen die Milchzitzen, an denen sie saugen, bis sie groß genug sind.  Sehr bekannt sind der Coala und das Känguruh.	150%	
<b>48. Track</b>	Der Coala ist das Vorbild für den Teddybär aus Wolle,  mit dem kleine Kinder gerne spielen.	100%	

## Tonhöhenunterscheidung

### Vortest / Einleitung

Erklären Sie dem Kind, dass es nun Tonpaare über den Kopfhörer hören wird. Es soll angeben, ob der zweite Ton nach oben geht (also heller klingt als der Erste), oder ob er nach unten geht (also dunkler klingt als der Erste).

Damit das Kind die Aufgabe verstehen lernt, benutzen Sie diesen Track mit beispielhaften Tonpaaren.

Benutzen Sie die Pausentaste zwischen den Tonpaaren, um die Antwortzeit zu verlängern und weitere Erklärungen zu geben.

Den Vortest wiederholen, falls nötig.

### 49. Track

Datum:

	Tonpaar		Antwort	Soll	Auswertung		Tonpaar		Antwort	Soll	Auswertung
<b>1</b>	c - c'	Oktave		heller		<b>4</b>	c - g	Quinte		heller	
<b>2</b>	c - F	Quinte		dunkler		<b>5</b>	c - F	Quinte		dunkler	
<b>3</b>	c - G	Quarte		dunkler		<b>6</b>	c - f	Quarte		heller	

### Tonabstand 1,5 Sek.

### Test

Die gleiche Aufgabe, die zuvor angebahnt wurde, wird nun ohne Erklärungen durchgeführt und jedes Tonpaar gewertet. Wir empfehlen diesen Test nur, wenn das Kind aufmerksam zuhört und im Vortest die Aufgabe verstanden hat.

Mögliche Antworten: der zweite Ton ist: heller/dunkler/(keine Antwort)

Abbruchkriterien: Wenn Schwierigkeitsgrad nicht bestanden, abrechnen (siehe Tabelle)

### 50. Track

Datum:

	Tonpaar		Antwort	Soll	Auswertung		Tonpaar		Antwort	Soll	Auswertung	
<b>1</b>	c - c'	Oktave		heller •		<b>15</b>	c - e	gr. Terz		heller		
<b>2</b>	c - g	Quinte		heller •		<b>16</b>	c - A	kl. Terz		dunkler		
<b>3</b>	c - F	Quinte		dunkler •		<b>17</b>	c - H	Halbton		dunkler		
<b>4</b>	c - G	Quarte		dunkler •		<b>18</b>	c - dis	kl. Terz		heller		
<b>5</b>	c - f	Quarte		heller •		<b>19</b>	c - GIS	gr. Terz		dunkler		
<b>6</b>	c - GIS	gr. Terz		dunkler		<b>20</b>	c - d	Ganzton		heller		
<b>7</b>	c - g	Quinte		heller •		<b>21</b>	c - cis	Halbton		heller		
<b>8</b>	c - f	Quarte		heller •		<b>22</b>	c - AIS	Ganzton		dunkler		
<b>9</b>	c - e	gr. Terz		heller		<b>23</b>	c - H	Halbton		dunkler		
<b>10</b>	c - G	Quarte		dunkler •		<b>24</b>	c - d	Ganzton		heller		
<b>• bis hier 8 richtige Antworten erforderlich, sonst abrechnen</b>						<b>25</b>	c - A	kl. Terz		dunkler		
<b>11</b>	c - A	kl. Terz		dunkler		<b>26</b>	c - cis	Halbton		heller		
<b>12</b>	c - GIS	gr. Terz		dunkler		<b>27</b>	c - H	Halbton		dunkler		
<b>13</b>	c - dis	kl. Terz		heller		<b>28</b>	c - AIS	Ganzton		dunkler		
<b>14</b>	c - d	Ganzton		heller								
										Summe 1-28:		

### Zusammenfassung:

Tonabstand	Anzahl	Richtige	%	Richtung	Anzahl	Richtige	%
Oktave	1			heller	14		
Quinte	3			dunkler	14		
Quarte	4						
gr. Terz	5						
kl. Terz	5						
Ganzton	5						
Halbton	5						

### Bemerkungen:

**Anhang**

Folgende Tests führen zu weiteren Erkenntnissen:

**Rhythmus kontinuierlich nachklopfen (Synchronität):**

**51. Track Einleitung**

Erklären Sie dem Kind, dass es nun einen Trommel-Rhythmus über den Kopfhörer hören wird. Es soll den Rhythmus mit seinen Händen oder Fingern nachklopfen. Damit das Kind die Aufgabe verstehen lernt, benutzen Sie diesen Track mit beispielhaftem Rhythmus und Erklärung. Diesen Track wiederholen, falls nötig.

"Hörst du die Trommel? (Takt im Hintergrund) Mach mit deinen Händen den gleichen Takt nach." (der Takt läuft noch ca. 10 Sek. weiter und geht direkt in den nächsten Track über).

**Test:**





**52. Track**

	12 x L+R 600ms	12 x L+R 500ms	12 x L+R 400ms	12 x L+R 300ms	12 x L+R 200ms	<b>Datum:</b>
synchron ?						
Fingertapping:						
Handtapping:						
Bemerkungen:						

**Töne und Melodie summen**

**53. Track Einleitung**

"Du hörst nun, wie jemand auf einem Klavier Töne und kleine Melodien spielt. Nach dem Spielen der Töne summst du diese gleich nach. Wenn du magst, darfst du auch singen. Bist du bereit? Gut, dann fangen wir an!"













<b>54. Track</b>					<b>Datum:</b>
	1:	2:	3:	4:	
					
	5:		6:		
					<b>Bemerkungen:</b>
	7:				
					<b>Richtige von 7:</b>

## Tonfolgen erkennen

### 55. Track Einleitung:

"Wir machen jetzt ein Spiel mit Tönen. Es sind immer drei Töne. Einer klingt immer anders. Finde heraus, welcher Ton der Besondere ist und zeige auf das Bild, welches zu den Tönen passt. Zum Beispiel: (3 Töne) gleich hoch tief hoch also das mittlere Feld. Es beginnt."

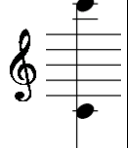
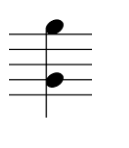
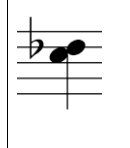
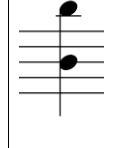
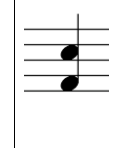
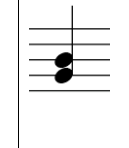
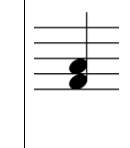
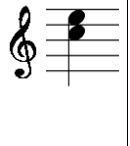
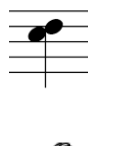
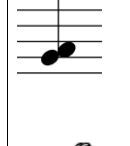
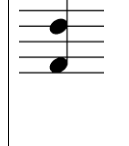
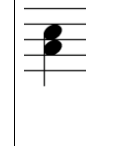
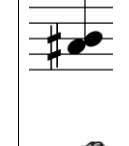
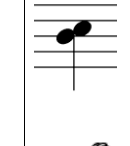

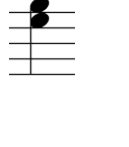
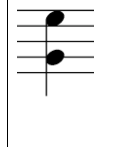
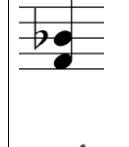
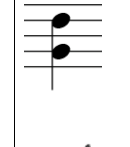
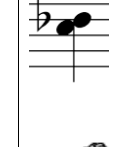
Benutzen Sie die Bildvorlage 3 im Anhang der Beschreibung zur Test-CD und legen Sie das Blatt gut sichtbar vor das Kind.

<b>56. Track</b>					<b>Datum:</b>	
	1: c	2: a	3: b	4: b		<b>Bemerkungen:</b>
						
				<b>Richtige von 12:</b>		

## Konsonanz/Dissonanz unterscheiden

### 57. Track Einleitung:

„Jetzt hörst du einige Klavierklänge. Wenn du den Klang z.B. (Ton) schön findest, zeigst du mit dem Daumen nach oben, wenn nicht, z.B. den hier (Ton), zeigst du nach unten. Wenn du es nicht genau weißt, zuckst du einfach mit den Schultern.“

<b>58. Track</b>								<b>Datum:</b>	
	1: 👍	2: 👍	3: 👎	4: 👍	5: 👍	6: ~	7: ~		<b>Bemerkungen:</b> 👍 : Harmonie 👎 : Disharmonie ~ : beides möglich
									
								<b>Antworten:</b> 👍 : 👎 : ~ :	

Neben dem Vorgabesymbol (Musikpsychologische Erwartung) unter der Note schreiben Sie die Antwort (z.B. Pfeil nach oben/unten für Harmonie/Disharmonie und einen Strich für keine Antwort bzw. Unsicherheit).

**Rhythmus erkennen (einfach, 3x3 und 3x4)**

**59. Track Einleitung:**

„(Trommel) Hast du gehört? Das war ein Klopfzeichen. (Trommel) Solche Klopfzeichen wirst du nun hören. Finde heraus, welches Klopfzeichen zu welchem Bild passt.“

Benutzen Sie die Bildvorlage 1 im Anhang der *Beschreibung zur Test-CD* und legen Sie das Blatt gut sichtbar vor das Kind. Die ersten 3 Items können ggf. als Vortest für den nächsten Test verwendet werden (siehe nächster Track).

<b>60. Track</b>	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	<b>Datum:</b>
Richtige Bildvorlage:	b	a	c	c	b	a	<b>Bemerkungen:</b>
							<b>Richtige:</b>
							<b>von 3 4ern:</b>
							<b>von 3 3ern:</b>

**Rhythmus erkennen (8 x 3)**

**61. Track Einleitung (wie zuvor):**

„(Trommel) Hast du gehört? Das war ein Klopfzeichen. (Trommel) Solche Klopfzeichen wirst du nun hören. Finde heraus, welches Klopfzeichen zu welchem Bild passt.“

Benutzen Sie die Bildvorlage 2 im Anhang der *Beschreibung zur Test-CD* und legen Sie das Blatt gut sichtbar vor das Kind. Erklären Sie die Vorlage als Morsecode. Die Klopfzeichen entsprechen einer Zeile auf dem Blatt. Führen Sie ggf. die ersten 3 Items des vorherigen Tests als Vortest durch und bewerten Sie erst diesen Abschnitt.

<b>62.Track</b>	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■	<b>Datum:</b>
Richtige Bildvorlage:	b	a	f	e	c	g	h	d	<b>Bemerkungen:</b>
									<b>Richtige:</b>
									<b>von 8 3ern:</b>

■ = langer Schlag ■ = kurzer Schlag

## Dichotischer Hörtest

(Neukomm, für Jugendliche und Erwachsene, Männerstimme)

### Einleitung

Siehe „Dichotischer Hörtest“ auf Seite 4.

63. Track	Links	x = erstgenannt (optional)		Rechts	x = erstgenannt (optional)		Datum:
		1. Silbe	2. Silbe		1. Silbe	2. Silbe	
1	Post-amt			Weiß-wein			Pausen wurden verlängert: <input type="checkbox"/>  Bemerkungen:
2	Lehr-plan			Brenn-stoff			
3	Haus-tür			Glück-wunsch			
4	Schul-freund			Draht-seil			
5	Volks-fest			Haar-schnitt			
6	Dorf-platz			Schalt-jahr			
7	Haupt-mann			Steh-platz			
8	Brenn-punkt			Tisch-tuch			
9	Schwarz-tee			Fahr-zeug			
10	Brief-post			Hand-schuh			
11	Erd-rutsch			Fall-schirm			
12	Mahl-zeit			Dach-stuhl			
13	Kur-saal			Frucht-saft			
14	Zeit-punkt			Stadt-plan			
15	Schach-brett			Wohn-block			
16	Rind-fleisch			Krank-heit			
17	Renn-bahn			Vieh-stall			
18	Hand-schrift			Schreib-tisch			
19	Schau-spiel			Kreuz-gang			
20	Kühl-schrank			Sonn-tag			
21	Wand-schrank			Lehr-buch			
22	Schnee-ball			Sitz-platz			
23	Tür-schloss			Kuh-stall			
24	Gold-schmied			Zeit-schrift			
25	Stein-schlag			Schluss-wort			
Richtige	von je 12,5:			von je 12,5:			Richtige von 25 links
							Richtige von 25 rechts

**Akustische Merkfähigkeit (Nonsens-Silben, monoton) mit kurzen Pausen**

Für Forschungszwecke bzw. Vergleichsstudien (siehe Beschreibung)

**64. Track Einleitung**

"Du hörst nun erst kurze und dann immer längere Quatschwörter. Nach jedem Quatschwort gibt es eine Pause. Dann hast du Zeit, das Wort nachzusprechen. Sind deine Ohren bereit? Es geht los!"

**Abbruchkriterium: wenn 6 Items nacheinander nicht richtig gelöst wurden, kann der Test abgebrochen werden. Alle Silben jedes Quatschwortes müssen richtig sein. Dann gibt es 1 Punkt pro Quatschwort.**

Test:	65. Track	66. Track	67. Track	68. Track	69. Track	Datum:
Antwortzeit	2,5 Sek.	3,5 Sek.	6 Sek.	7,5 Sek.	9,5 Sek.	
Silbenanzahl	2	3	4	5	6	
						Abbruch: <input type="checkbox"/>
						Richtige von 30:
Richtige von je 6:						

Normwerte für Akustische Merkfähigkeit (Nonsens-Silben, monoton) mit kurzen Pausen	Anzahl Phonemfehler (Nebenbeob.)											
Alter Jahre	5	6	7	8	9	10	11	12	> 12	a:	e:	i:
Norm										o:	u:	
Reduziert										r:	l:	n:
Stark reduziert										m:	g:	d:
Sehr stark reduziert										k:	p:	t:
Normwerte für dieses Testdesign müssen durch Vergleichsstudien erbracht werden.										b:	f:	s:

**Technische Signale:**

**70. Track Maskierungsrauschen:**

Dieses Signal entspricht dem Störgeräusch in den Lautunterscheidungstest 1-3 (früher WWT 1-3), um Vergleichsmessungen mit dem verwendeten Störgeräusch (Rauschen) durchführen zu können. Das Rauschsignal ist gemäß der natürlichen Hörschwelle gefiltert, um möglichst alle Frequenzen des Hörfeldes im Bereich 100-12000 Hz gleichmäßig anzusprechen. Gleichzeitig wurde das Rauschen räumlich weitläufig eingestellt (500 • S).

Hörschwellengefiltertes Rauschen, unabhängige Stereosignale, 100-12.000 Hz, Dauer: 102 Sek., Pegel: -15 dB

**71. Track Testton:**

Sinuston von 500 Hz bei -6 dB zur Einmessung der Test-CD in Audiometersystemen